

[112.] **F. S. Schimpff** in Triest sucht u. bittet um gef. Preisangabe:

Aeneas Silvius, bulla cruciata sanctissimi domini nostri (Pii II) Pape contra Turchos (Mainz, J. Faust) f. (6 Bll.) goth. Ebert N. 163.

— Dis' ist die bul zu dutsch die unser allerheiligster vatter der babst Pius heruszgesandt hat widder die snoden vngleubigen turcken (Mainz, J. Faust) f. goth. 8 Bll. Ebert N. 164.

— L'Histoire d'Eurialus et de Lucrece, vrais amoureux, ainsi que l'a descript au temps ancien, Eneas Silvius, translatee en rithme françoise (Paris Vêrard 1493) in fol. goth. Brunet. Tome I. p. 18.

— L'Histoire de deux vrais amants, Eurial et la belle Lucrece, compilée par Eneas Silvius, & translatee du latin en françois par maitre Antithus, chapelain de la Sainte-Chapelle du duc de Bourgogne. Lyon, Olivier Arnollet s. d. in 4. goth. (Brunet. T. I. p. 18.)

— L'Histoire délectable & récréative de deux parfaits amans, estans en la cité de Sene, rédigée en latin par Eneas Silvius, et traduit en vulgaire francoys. 1537 in 16. (Brunet, T. I. p. 18.)

— Le même roman dans un recueil intitulé: Variétés, ou divers écrits par M. D. S. H. Amsterd. 1744 in 12.

Une imitation sous le titre suivant:
Les Amours de Siemie, où l'on prouve que les femmes font mieux l'amour que les filles et les veuves par Fr. Louvencourt. Leyde 1706 in 12.

[113.] Die **Stiller'sche** Hofbuchhandlung in Schwerin sucht alt oder neu, doch gut erhalten:

1 Willibald Aleris, die Hofen des Herrn von Bredow. I. Abtheilung. 2 Bde. u. bittet um Offerten.

[114.] **J. Ricker** in Gießen sucht billig:

1 Pertz, monumenta. vol. I—XII.
1 Bertuch, Bilderbuch, compl. color.
1 Hufeland, Makrobiotik. 6. Aufl.

[115.] **D. Reimer** in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Flathe, Macedonien.
1 Helwing, Achaische Bund.
1 Fallmerayer, Morea.
1 Ruhnkenii opuscula ed. Bergmann.
1 Herodotus, ed. Dindorf.
1 Cicero's Reden von R. Klog. 3 Bde.
1 Ernesti, opusc. orator. Lpzg. 1791.
1 Sterne, Tristram Shandy. (deutsch.)

[116.] **G. Schönfeld's** Buchhandlung (G. A. Werner) in Dresden sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Staffler, Tirol n. Vorarlberg. compl.
1 Buch der Welt 1848. broch.
1 Strauß, Leben Jesu. 3. od. 4. Aufl.]

[117.] **Just. Albert Wohlgenuth's** theol. Antiquarium in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Harless, Comment. üb. d. Brief Pauli an d. Epheser. Heyder in Erl.

[118.] **F. S. Schimpff** in Triest sucht und bittet um Preisangabe:

1 Freytag, lexicon Arabico-latinum. 4 Tomi, Halle, Schwetschke & Sohn.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[119.] Zurück erbitten

wir recht bald:

alle remittirbaren, à Condition empfangenen Exemplare von:

Hagen, Handbuch der Wasserbaukunst. II. Theil. 1. und 2. Band.

indem die Auflage zu Ende geht.

Nach der Ostermesse können wir keine Exemplare mehr zurücknehmen.

Der 1. Theil des Werkes wurde kürzlich in 2. Auflage versendet und vom 3. Bande des II. Theils ist noch genügender Vorrath vorhanden. Königsberg, 25. Dec. 1852.

Gebr. Vorträger.

[120.] Bitte um Rücksendung.

Hierdurch bitte ich um die Gefälligkeit, mir alle noch vorrätigen Exemplare von

A. Knapp, das Leben L. Hofacker's.

broschirt oder gebunden,

eiligst zurückzusenden und die Remission nicht bis zur Messe aufzuschieben. — Ich werde dies als freundliche Rücksicht dankend anerkennen.

Heidelberg, 31. Dec. 1852.

Karl Winter.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[121.] Gehilfen-Stelle offen.

Ich suche als zweiten Gehilfen einen noch jungen Mann, welcher mit den nöthigen Fähigkeiten, Eifer und Liebe zum Geschäft verbunden, wogegen ihm die freundlichste Aufnahme zugesichert wird. Lusttragende, mit den nöthigen Zeugnissen versehen, wollen sich direct an mich wenden.

Schleuniger Eintritt wird gewünscht
G. A. Gran in Hof.

[122.] Offene Gehilfenstelle.

Für den Posten eines zweiten Gehilfen, der namentlich im Verlag zu arbeiten hätte, suchen wir einen jungen Mann, welcher neben den erforderlichen Kenntnissen, Theilnahme u. Eifer zum Geschäft besitzt, arbeitsgewöhnt, accurat, soliden u. bescheidenen Charakters ist. Reflectirende wollen sich, unter Anfügung ihrer Zeugnisse, an die Unterzeichnete wenden; der Eintritt hätte, wo möglich, sofort statt zu finden. —

Buchner'sche Buchhandlg. in Bamberg.

[123.] Offene Stelle.

Ein militärfreier gewandter Gehilfe, welcher befähigt ist, außer den buchhändlerischen Arbeiten, die Leitung, Correctur u. eines

Localblattes zu übernehmen, findet zu Neujahr eine passende Stelle. Schriftliche Offerten, unter Beifügung von Zeugnissen, beliebe man sub Lit. Z. Z. franco an die Redaction des Bdrsenblattes zu senden.

[124.] Lehrlingsgesuch.

In einem lebhaften Sortimentsgeschäft in einer Stadt in der Rheinprovinz wird ein Lehrling gesucht, welcher die nöthigen Schulkenntnisse und ein gefälliges Aeußere besitzt. Nähere Auskunft ertheilt Herr Friedrich Fleischer in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[125.] Leipziger Bücher-Auction
den 10. Januar d. J.

Die Bibliotheken der Herren
Archivath Erhard in Münster, Professor
Gruber in Halle und Archivar Tittmann
in Dresden

kommen den 10. Januar hier zur Versteigerung, weshalb wir um schleunigste Einsendung geneigter Aufträge bitten, die von uns prompt und billigst besorgt werden.

Kössling'sche Buchh. in Leipzig.

[126.] Kunst-Anzeige.

Montag, den 7. Februar 1853 beginnt durch die unterzeichnete Kunsthandlung die Versteigerung der bedeutenden Sammlung von Kupferstichen der verschiedenen Schulen älterer und neuerer Zeit, des verlebten

K. b. Kammerers und Staatsrathes u.

Freyherrn von Freyberg-Eisenberg.

Der Katalog hierüber ist bereits verschickt und kann durch Buch- und Kunsthandlungen bezogen werden.

Zugleich wird hiermit bekannt gemacht, daß im März die Gemälde-Sammlung des im vorigen Jahre verstorbenen Portrait-Malers J. N. Dittlieb zur Versteigerung kommen wird. Der Katalog hierüber ist auch bereits angefertigt.

Nach diesen beiden Versteigerungen wird dann die des sel. Kaufmanns, Herrn Kraenner zu Regensburg, folgen.

Zu recht vielen Aufträgen empfiehlt sich

München, im December 1852.

die Montmorillon'sche
Kunsthandlung und Auctions-Anstalt.

[127.] Interessante literarische oder artistische Neuigkeiten, welche sich zur Besprechung in unserer Zeitschrift eignen, die vom neuen Jahre an eine eigene Rubrik für kurze kritische Anzeigen enthalten wird, werden schleunigst erbeten unter Adresse der Verlagshandlung.

Stuttgart, im December 1852.

Die Expedition der neuen
Illustrirten Zeitschrift.

[128.] Neuigkeiten betreffend.

Dringend bitte ich, mir, wo ich nicht besonders darum ersucht habe, vom nächsten Jahre an keine unverlangten Neuigkeiten, wohl aber recht zeitig Wahlzettel zu senden. Ich hoffe auf diese Weise unnütze Mühe zu sparen und um so erfolgreicher für die Herren Verleger wirken zu können.

Berlin, December 1852.

Adolph Enslin.